Presseinformation

26. August 2016

Erlebnisalm Mönichkirchen peilt beste Sommersaison an

Bohuslav: Großer touristischer Erfolg für das Wechselgebiet

„Die Schischaukel Mönichkirchen-Mariensee wird heuer mit der Erlebnisalm Mönichkirchen ihre beste Sommersaison erreichen. Seit Anfang Mai 2016 kamen insgesamt 24.000 Gäste. Im Vergleich zum Juli und August des Vorjahres konnte ein Plus von 12 Prozent erzielt werden. Wir wollen jedoch, wenn es das Wetter zulässt, bis zum Ende der Sommersaison 2016 das Ziel von insgesamt 35.000 Gästen erreichen", freuen sich Wirtschafts- und Tourismuslandesrätin Dr. Petra Bohuslav, Schischaukel-Geschäftsführer Gerald Gabauer und ecoplus Geschäftsführer Mag. Helmut Miernicki.

„Die Steigerung der Attraktivität unserer Angebote im Bergtourismus ist in der Tourismusstrategie fest verankert. Gerade im Sommer sehen wir hier noch viel Potenzial. Der Ausbau des Sommerangebots in Mönichkirchen, um das ganzjährige Angebot weiter zu optimieren, hat sich bewährt. Das zeigen die Steigerungsraten bei den Gäste-Zahlen eindrucksvoll", so Bohuslav. Die Erlebnisalm im Wechselgebiet ist für Besucherinnen und Besucher im Sommer ein vielfältiges Ausflugsziel. Dazu gehören der Schaukelweg mit Glockenkonzert, Synchronschaukel und eine Roller- und Mountaincartbahn. Letzter Sommerbetriebstag ist am 26. Oktober.

Dabei wird vor allem der Schaukelweg, der seit 2012 in Betrieb ist, von den Besucherinnen und Besuchern besonders gut angenommen. Ausgangspunkt des Schaukelweges ist die Bergstation der Sonnenbahn auf der Mönichkirchner Schwaig. Am Weg gilt es, sich auf rund 2,7 Kilometer verschiedene Wippen und unterschiedliche Schaukeln auf 13 Stationen auszuprobieren. Zwischen den sportlichen Modulen finden sich Relax-Elemente, wie Pendelsitze oder Wiege-Stühle zum Erholen. Den Höhepunkt stellt die Almschaukel dar, eine Aussichtsplattform mit Liegen und einem umwerfenden Ausblick über die Mönichkirchner Schwaig. Am Ausgangspunkt des Schaukelweges befindet sich zudem die Roller- und Mountaincartbahn. Sie führt rund zwei Kilometer durch eine Naturlandschaft mit Wäldern und Wiesen zur Talstation der Sonnenbahn in Mönichkirchen. Durch die Streckenführung mit Steilkurven, Wellen und einem Tunnel in Form einer riesigen Milchkanne ist für Spaß und Abwechslung auf der temporeichen Strecke gesorgt. Roller, Moutaincart und Helme können kostenlos entliehen werden.

„Die Schischaukel Mönichkirchen-Mariensee ist ein Touristen-Magnet, der auch weitreichende positive Effekte auf die gesamte Region hat. Daher engagieren wir uns als Wirtschaftsagentur des Landes Niederösterreich über unsere Niederösterreichische Bergbahnenbeteiligungsgesellschaft", so ecoplus-Geschäftsführer Mag. Helmut Miernicki.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse

Mag. Johannes Seiter
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 4
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Nähere Informationen beim Büro LR Bohuslav unter 02742/9005-12026, Mag. Lukas Reutterer, e-mail lukas.reutterer@noel.gv.at, bzw. bei der Wirtschaftsagentur ecoplus unter 02742/9000-19616, Mag. Andreas Csar, e-mail a.csar@ecoplus.at.

Mag. Johannes Seiter
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 4
E-Mail: presse@noel.gv.at